

Absender:

**Wirtz, StefanAfD-Fraktion im Rat der Stadt**

**17-04268**  
Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Änderungsantrag zu VO 17-04046: bestehende personelle Ausstattung der BFW**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.03.2017

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)

Status

Ö

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt möge zusätzlich beschließen, dass die hier angefügten Kritikpunkte bei der Konkretisierung der Vorschläge, Punkt 2.A, ebenfalls in die Planungen einfließen.

### **Sachverhalt:**

## **Kritik am FB 37 und am Gutachten zum Feuerwehrbedarfsplan (Rat TOP 7)**

1. Die Kritik bezieht sich **ausschließlich** auf die **Berufsfeuerwehr (BF)**, nicht jedoch auf die Freiwillige Feuerwehr (FF)
  
1. Personalkonzept
  - Im Jahresbericht 2012 gab es insgesamt 373 Beamte und Angestellte
  - 302 davon waren Einsatzkräfte, 71 in Verwaltung und technischem Dienst
  
  - Trotz Arbeitszeitaufwand von 1% eines einzigen Feuerwehrbeamten wurde seitdem kein Jahresbericht mehr angefertigt!
  
  - 2017 gab es 316 Einsatzkräfte, rechnet man die Verwaltung hinzu also 387. Absehbar liegt die Zahl jedoch höher, da 2016 sechs weitere und 2017 ebenfalls sechs weitere Stellen geschaffen wurden.
  
  - Gutachten nennt als Mehrbedarf 387 + 31 Stellen -> insgesamt 418 Feuerwehrbeamte und Angestellte

Die von uns genannte Statistik (siehe Anhang) geht noch von 372 Feuerwehrbeamten aus und kommt auf 679 Einwohner pro Beamter, aktualisiert sind es 650, geplant wären es dann 598 Einwohner.

StR Ruppert nennt 1,09 Beamte pro 1000 Einwohner (Vorlage 17-04046, 4.3), nach Umsetzung des Gutachtens läge man bei 1,42 Beamten. Diese 1,09 beziehen lediglich die 274 Beamten mit ein. Tatsächlich sind es jedoch 387. Daraus folgt:

**387:251 = 1,54**

Zukünftig sogar

**251:418 = 1,66**

Fazit: Das Personal der BF pro 1000 Einwohner entspricht **nicht** dem Mittelwert der Vergleichsstädte, sondern liegt 30% **darüber**.

In den im Gutachten aufgeschlüsselten Dienstzeiten sind von 8 Stunden Arbeitszeit täglich 2 Stunden für Fortbildung und 1,5 Stunden für Dienstsport vorgesehen (44% der Arbeitszeit).

Schutzziele nach Gutachten sind (Vorlage 17-04046, 2.1.1) für

Stufe 1 9,5 Min. = 65% erfüllt

Stufe 2 14,5 Min = 84% erfüllt

Diese Zeiten sollen verkürzt werden, d.h. man will sich 100% annähern. Hierbei ist jedoch das Gesetz der Grenzwertkosten zu beachten (Kosten steigen umso stärker je näher sie dem Grenzwert 100% kommen). Dies ist der Grund, wieso 31 neue Stellen geschaffen werden sollen. Diese wirken sich jedoch nur indirekt auf die Schutzziele aus (Vorlage 17-04046, 3.2). Tatsächlich jedoch gar nicht, da die Hälfte des aufgestockten Personals in die Verwaltung geht.

#### 1. Neubaukonzept

- In der Mitteilung 16-03396 „Um- und Ausbau der Hauptfeuerwache [...]“ vom 19.12.2016 werden 72 Arbeitsplätze (AP) mit 39,1 m<sup>2</sup>/AP für die Verwaltung genannt.
- Die Neuplanung sieht nur noch 32,8m<sup>2</sup>/AP vor. Dies mag zwar für die Beamten im höheren Dienst angemessen sein, verglichen mit anderen Verwaltungen jedoch nicht mehr für die 80% im mittleren Dienst.
- In der Planung wird dem kostspieligerem Entwurf der kPlan AG mit 4752 m<sup>2</sup> und Kosten i.H.v. 18 Millionen € der Vorzug gegeben gegenüber dem Entwurf der iwB mit 3671 m<sup>2</sup> und 12 Millionen € Kosten.

**Fazit:** Würde die Berufsfeuerwehr ca. 1000 m<sup>2</sup> weniger für die Verwaltung in Anspruch nehmen, hätte man eine Ersparnis von 6 Millionen €.

#### **Anlagen:**

Tabelle, Diagramm

Stadt	Einwohnerzahl	Berufsfeuerwehrlaute	Einwohner pro Feuerwehrmann
Kiel	246306	400	615
Braunschweig	251364	370	679
Aachen	245885	357	688
Frankfurt/M.	659021	940	701
Dortmund	586909	800	734
Hamburg	1770629	2204	803
Düsseldorf	581122	722	805
Gelsenkirchen	260369	317	821
Chemnitz	248645	300	828
Duisburg	496665	600	828
Essen	582140	703	828
Hannover	518069	600	863
Dresden	507513	587	865
Magdeburg	235723	270	873
Berlin	3416255	3900	876
Kassel	197984	226	876
München	1311573	1400	937
Köln	995397	1026	950
Krefeld	225144	237	970
Münster	310039	319	971
Bochum	381542	385	991
Augsburg	286374	280	1022
Wuppertal	356420	346	1030
Bonn	316416	301	1051
Bremen	547769	505	1085
Leipzig	510512	442	1155
Mannheim	309795	260	1192
Stuttgart	597176	500	1194
Nürnberg	503110	391	1287
Bielefeld	324912	251	1294
Reutlingen	111242	70	1589

